

Pressemitteilung

xx.xx.2020

Katzensprungtickets werden zum 1.8.2020 erweitert

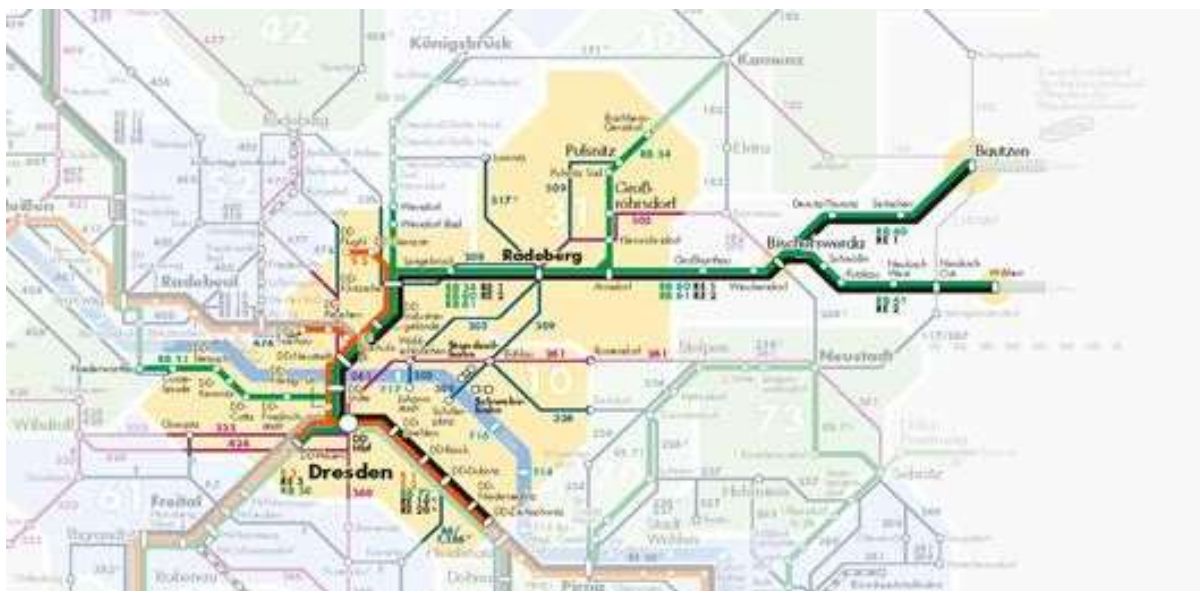
Ab dem 1. August 2020 können Fahrgäste, die das Katzensprungticket der Länderbahn GmbH nutzen mehr Leistungen in Anspruch nehmen, denn das Katzensprungticket wird erweitert. Bisher war das Ticket zwischen Bautzen / Bischofswerda oder Wilthen und Dresden in den Zügen der Länderbahn gültig. Nun gilt es zusätzlich in den Zielgebieten in allen Bussen, Straßenbahnen und Nahverkehrszügen. Das heißt konkret, dass Fahrgäste in der Tarifzonen Radeberg (31) und Dresden (10) des VVO mobil sind und in den Stadtverkehren Bautzen, Bischofswerda oder in Wilthen im Vor- oder Nachlauf den Bus nutzen können.

Finanziert wird die Erweiterung durch die beiden Verkehrsverbände ZVON und VVO. Beide Verbände zahlen einen Ausgleich für entgangene Tarifeinnahmen an die betroffenen Unternehmen, die jetzt im Vor- und Nachlauf genutzt werden können.

Jährlich kostet das die Verbände insgesamt **90.000 Euro??**.

Die Erweiterung ist vor allem Wunsch des Landkreises Bautzen, der sich schon seit Jahren einen Übergangstarif zwischen den Verbänden für die Gelegenheitskunden wünscht. Für Pendler gibt es seit **20xx** einen Übergangstarif. Diese Lösung ist eine gute Zwischenlösung. Sachsenweit wird derzeit an einer einheitlich sächsischen Tariflösung besonders für die Übergangsbereiche gearbeitet. Dazu wurde im letzten Jahr ein Kompetenzcenter gegründet. (ggf. Zitat)

Wir bewegen die Region.



**Zweckverband Verkehrsverbund
Oberlausitz-Niederschlesien (ZVON):**

Pressesprecherin

Sandra Trebesius

Telefon: 03591 326918

E-Mail: presse@zvon.de

Zweckverband Verkehrsverbund
Oberlausitz-Niederschlesien
Rosenstraße 31, 02625 Bautzen
Tel. 03591 3269-10
Fax 03591 3269-50
www.zvon.de, info@zvon.de